

Hier
entsteht
Zukunft!



Die Universität des Saarlandes ist eine Campus-Universität, die international bekannt ist durch die Forschungsorientierung insb. im Bereich der Informatik und den Nano- und Lebenswissenschaften. Zudem zeichnet sie sich durch die engen Beziehungen zu Frankreich und den Europa-Schwerpunkt aus. Rund 17.000 Studierende sind an der Universität des Saarlandes in über hundert Studienfächern eingeschrieben. Die Universität des Saarlandes ist eine familienfreundliche Hochschule und mit mehr als 4000 Mitarbeitenden eine der größten Arbeitgeberinnen in der Region.

Wir bieten zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für die Stabsstelle Digitalisierung und Nachhaltigkeit folgende Stelle an:

Medieninformatikerin/Medieninformatiker (m/w/d)

Kennziffer N1698, Vergütung nach TV-L, Entgeltgruppe E13, Beschäftigungsdauer: befristet bis 31.07.2024 mit Perspektive auf Verdauerung, Beschäftigungsumfang: 100 % der tariflichen Arbeitszeit

Das ist Ihr Arbeitsbereich:

Für die Projektrealisierung des durch die Stiftung Innovation in der Hochschullehre geförderten Projektes „Digital Teaching Plug-in“ (DaTa-Pin), im Rahmen des Förderprogramms "Hochschullehre durch Digitalisierung stärken", suchen wir motivierte Mitarbeiter*innen. Das Projekt startete zum 01.08.2021, die Projektlaufzeit ist im Rahmen des Förderprogramms auf 3 Jahre festgelegt.

Kurzbeschreibung des Projektes DaTa-Pin

An der Universität des Saarlandes wird seit August 2021 das Projekt „Digital Teaching Plug-In“ (DaTa-Pin) durchgeführt. Im Zentrum des Projekts steht die systematische Evaluation der bestehenden digitalen Lehr-, Lern- und Prüfungsangebote (digitale Lehre), die Optimierung dieser Angebote vor dem Hintergrund didaktischer Ansätze, Instructional Design Modelle und verfügbarer Bildungstechnologien sowie deren Weiterentwicklung zu übertragbaren Best-Practice Konzepten. Darüber hinaus sollen in Zusammenarbeit mit den Fakultäten auch neue Konzepte für digitale Lehre entwickelt, erprobt und ebenfalls zu übertragbaren Best-Practice Konzepten weiterentwickelt werden. Nach einer abschließenden Erprobung und Evaluation der Best-Practice Konzepte, sollen diese in Verbindung mit einem auf die Umsetzung abgestimmten Unterstützungsangebot campusweit verbreitet und implementiert werden, um die Qualität der digitalen Lehre nachhaltig zu verbessern. Im Rahmen des Projekts sollen bestehende Strukturen und Angebote zusammengeführt und darüber hinaus drei interagierende Funktionsbereiche (Hubs) aufgebaut werden: ein Knowledge Hub für systematisches Wissensmanagement in Bezug auf digitale Lehre sowie Best-Practice Konzepte, ein Competence Building Hub zur didaktisch/technischen Unterstützung und Qualifizierung Lehrender und ein Innovation Hub zur Entwicklung und Erprobung neuer Angebote in der digitalen Lehre im Rahmen von Innovationsprojekten.

Ihre Aufgaben sind:

- Sie übersetzen die didaktischen Anforderungen der Lehrenden mit Hilfe vorhandener und innovativer Bildungstechnologien in technische Lösungsmöglichkeiten

- Sie beraten und unterstützen Lehrende in Bezug auf die technische Umsetzung didaktischer Methoden und realisieren eigenständig technologische Lösungen in Bezug auf vorhandene und innovative Bildungstechnologien
- Sie bringen eigene Ideen und Erfahrungen zur technologischen Umsetzung von innovativen Lehr-, Lern- und Prüfungsformaten ein und sind an der Konzeption der Services und Auswahl der Technologien beteiligt
- Technische Unterstützung der Lehrenden im Rahmen des Projektes DaTa-Pin. Dies umfasst eigenständige Recherche zu neuen und innovativen Bildungstechnologien, Beratung der Lehrenden vor dem Hintergrund didaktischer Anforderungen und eigenständige Organisation und Durchführung von Schulungen und Workshops für Lehrende zum Umgang mit diesen
- Technische Unterstützung bei der Digitalisierung, Produktion und Durchführung von Lehr-, Lern- und Prüfungsangeboten. Dies umfasst u.a. den Umgang mit Moodle und MS Teams als Lernplattform, Microsoft 365 sowie Videokonferenzsysteme auf MS Teams Basis
- Second Level Fehleranalyse bei Problemen mit den Lernplattformen und der Videokonferenztechnik und eigenständige Behebung der Probleme
- Eigenständige Wartung und Überprüfung der eingesetzten Systeme
- Programmieren von Automatisierungs-Skripten
- Sie kommunizieren neue technologische Lösungen zur Umsetzung moderner Lehr-, Lern- und Prüfungsangebote und fördern somit campusweite Akzeptanz
- Sie konzipieren und produzieren selbstständig interaktive (Video-)Tutorials für Lehrende und Studierende zur Nutzung und Integration von neuer technologischer Lösungen in der Lehre

Ihr Profil ist:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom oder Master) mit IT-Ausrichtung, idealerweise Medieninformatik
- Sie verfügen über Fachkenntnisse im Bereich Cloud-Computing-Plattformen, wie Microsoft Azure, und Fachkenntnisse im Bereich (Cloud-)Datenbanksystemen, vorzugsweise Azure SQL
- Sie haben Erfahrungen mit Windows Server Betriebssystemen, Exchange und Active Directory
- Gute Englischkenntnisse

Darüber hinaus bringen Sie mit:

- Sie haben Erfahrung mit der (Weiter-)Entwicklung von Lehrveranstaltungen, Modulen und Studienprogrammen in Bezug auf digitale Lehr- und Lernformen
- Sie haben Erfahrung in der Videoproduktion zur Erstellung interaktiver Video-Tutorials für Lehrende und Studierende
- Sie haben Erfahrung in der Erstellung interaktiver Webinhalte mit H5P
- Sie haben umfassende Fachkenntnisse und ausgewiesene Erfahrung in Bezug auf den Einsatz digitaler Bildungstechnologien in der Aus- und Weiterbildung sowie im Umgang mit Learning Management Systemen, Videokonferenzsystemen und Präsentationstechnik
- Sie haben Kenntnisse im Umgang mit Learning-Management- und Prüfungs-Systemen, wie Moodle
- Sie zeichnen sich durch eine ausgeprägte Service-Orientierung aus und sind kommunikationsstark
- Sie sind in der Lage didaktische Anforderungen in technologische Lösungen zu übersetzen und können diese adressatengerecht vermitteln
- Sie bringen herausragende Organisationsfähigkeiten mit
- Sie haben Interesse an hochschuldidaktischen Fragestellungen sowie an der Realisierung neuer Lehr-, Lern- und Prüfungsszenarien
- Eine zuverlässige, strukturierte und eigenständige Arbeitsweise sowie eine schnelle Einarbeitung und neue Technologien und Problemstellungen sind für Sie selbstverständlich

Wir bieten Ihnen:

- flexible Arbeitszeitmodelle zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie, u.a. die Möglichkeit zur Telearbeit,
- sicherer und zukunftsorientierter Arbeitsplatz mit attraktiven Konditionen,
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (wie z.B. Sprachkurse),
- attraktive Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, wie z. B. Hochschulsport,
- zusätzliche Altersvorsorge (RZVK),
- vergünstigte Fahrkarte für öffentliche Verkehrsmittel (Job-Ticket Plus des saarVV).

Wir freuen uns auf **Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung** (in einer PDF-Datei) bis zum **31.05.2023** an **bewerbung@uni-saarland.de**. Bitte im Betreff der E-Mail die Kennziffer **N1698** angeben.

Bei **Fragen** können Sie sich gerne an uns wenden. Ihre Ansprechperson:

Herr Lukas Hoffmann

Stabsstelle Digitalisierung und Nachhaltigkeit

Tel.: digitalisierung@uni-saarland.de

Die Eingruppierung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen in die jeweilige Entgeltgruppe TV-L. Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, wird vor der Einstellung ein Nachweis über die Gleichwertigkeit dieses Abschlusses mit einem deutschen Abschluss durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) benötigt. Bitte beantragen Sie diesen ggf. rechtzeitig. Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.kmk.org/zeugnisbewertung>

Kosten für die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch bei der Universität des Saarlandes können, ebenso, wie Kosten für eine etwaige Zeugnisbewertung der ZAB, grundsätzlich leider nicht erstattet werden.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplanes eine Erhöhung des Anteils von Frauen an. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Universität des Saarlandes (UdS) übermitteln Sie personenbezogene Daten. [Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung \(DS-GVO\) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten.](#) Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der UdS zur Kenntnis genommen haben.